Presseinformation



PORR baut fünfte Brücke in Norwegen Auftragsvolumen: rund EUR 61 Mio.

Wien/Kristiansand, 22. Februar 2017 - Ende letzter Woche wurde der Vertrag unterzeichnet, schon im März sollen die Bauarbeiten starten: Die PORR errichtet in Kristiansand die 654m lange Varodd-Brücke. Die Bauarbeiten werden für Statens vegvesen Region Sued ausgeführt und sollen im Frühjahr 2020 abgeschlossen sein. Der Auftragswert liegt bei NOK 542 Mio. (rund EUR 61 Mio.).

"Es ist eine schöne Anerkennung für unser Team in Norwegen, das fünfte Brückenbauprojekt an Land gezogen zu haben. Mit der Tresfjord-Brücke haben wir Ende 2015 eines der spektakulärsten Brückenprojekte der Region realisiert und jetzt wartet mit der Varodd-Brücke die nächste spannende Aufgabe auf uns", freut sich Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR AG, über den neuen Auftrag. "Natürlich werden wir auch bei diesem Projekt unseren eingeschlagenen Weg fortführen und auf die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern setzen."

"Die Angebote lagen sehr knapp beisammen: Die ersten drei Bieter bewegten sich innerhalb einer Bandbreite von nur 0,73%. Unsere finale Entscheidung haben wir aber nicht nur auf Grund des Preises gefällt. Die PORR hat uns schon bei den laufenden Arbeiten an der Farris-Brücke in Larvik mit ihrer Professionalität und Qualität überzeugt", sagt Kjell Inge Davik, Regionschef, Statens vegvesen Region Sued.

Der Leistungsumfang beinhaltet den Bau einer 654m langen Brücke über den Topdalsfjord, die zwischen zwei bereits bestehenden Brückenkonstruktionen errichtet wird. Die Hängebrücke aus dem Jahr 1956 wird im Zuge der Bauarbeiten abgerissen, die zweite Brücke aus 1993 wird umgebaut und in den Neubau integriert. Insgesamt entstehen sechs Fahrspuren, die den Verkehr der rund 50.000 Fahrzeuge pro Tag künftig optimieren sollen. Außerdem ist ein Fuß- und Radweg geplant. Das Projekt an der Haupteinfahrtstraße nach Kristiansand und an der Einflugschneise zum Flughafen stellt höchste Anforderungen an die Baulogistik.

Die PORR in Norwegen

Seit dem Erwerb eines renommierten Infrastrukturunternehmens im Jahr 2015 ist die PORR in Norwegen mit eigenen Projekten vertreten. Dazu zählen die Tresfjord-Brücke, die Harpe-Brücke, die Farris-Brücke und die Loftenes-Brücke. Die Tresfjord-Brücke wurde im Oktober 2015 fertiggestellt und zeichnet sich vor allem durch ihr außergewöhnliches Design aus. Die Harpe-Brücke ist ähnlich anspruchsvoll und verlangt von allen Beteiligten höchste Expertise. Die angewandte Bauweise ist die erste ihrer Art in Norwegen - weltweit gibt es nur 70 Brücken, bei denen diese Technologie zum Einsatz kommt.

Die PORR ist in Norwegen seit Ende letzten Jahres auch im Tunnelbau aktiv: Im November 2016 erhielt sie den Zuschlag für das RV 17 Liafjellet Tunnelprojekt.

Alle Daten und Fakten auf einen Blick

Projektart: Brückenbau

Leistungsumfang: Bau einer rund 654m langen Brücke mit sechs Fahrspuren inkl. Fuß- und Radweg

und Abriss der alten Hängebrücke aus 1956

Auftragsvolumen: NOK 542 Mio. (rund EUR 61 Mio.)

Auftraggeber: Statens vegvesen Region Sued

Geplante Fertigstellung: Frühjahr 2020

Presseinformation



Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Sandra C. Bauer Leitung Konzernkommunikation | Konzernsprecherin PORR AG

T. +43 (0)50 626-3338 M. +43 (0)664 626-3338 sandra.bauer@porr.at

Bilderbogen:



 $\label{thm:cond} \textit{Visualisierung der Varodd-Brücke.} \ @ \ \textit{Statens vegvesen} \\ \textit{Das Foto steht Ihnen im } \underline{\textit{PORR-Newsroom}} \ \textit{zum Download zur Verfügung.} \\$